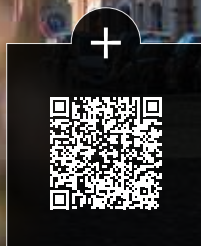


Görlitz ERLEBEN

Das Magazin für Liebhaber und Entdecker



online durchblättern

Zeugnisse jüdischen Lebens

Entdecken Sie die Orte
jüdischen Lebens in Görlitz

Seite 10

Der Geschmack der Europastadt

Kreative Kombinationen und
regionale Köstlichkeiten

Seite 18

Entdecken Sie Görliwood®

Wie Görlitz zu einer Filmstadt
mit internationalem Ruf wurde

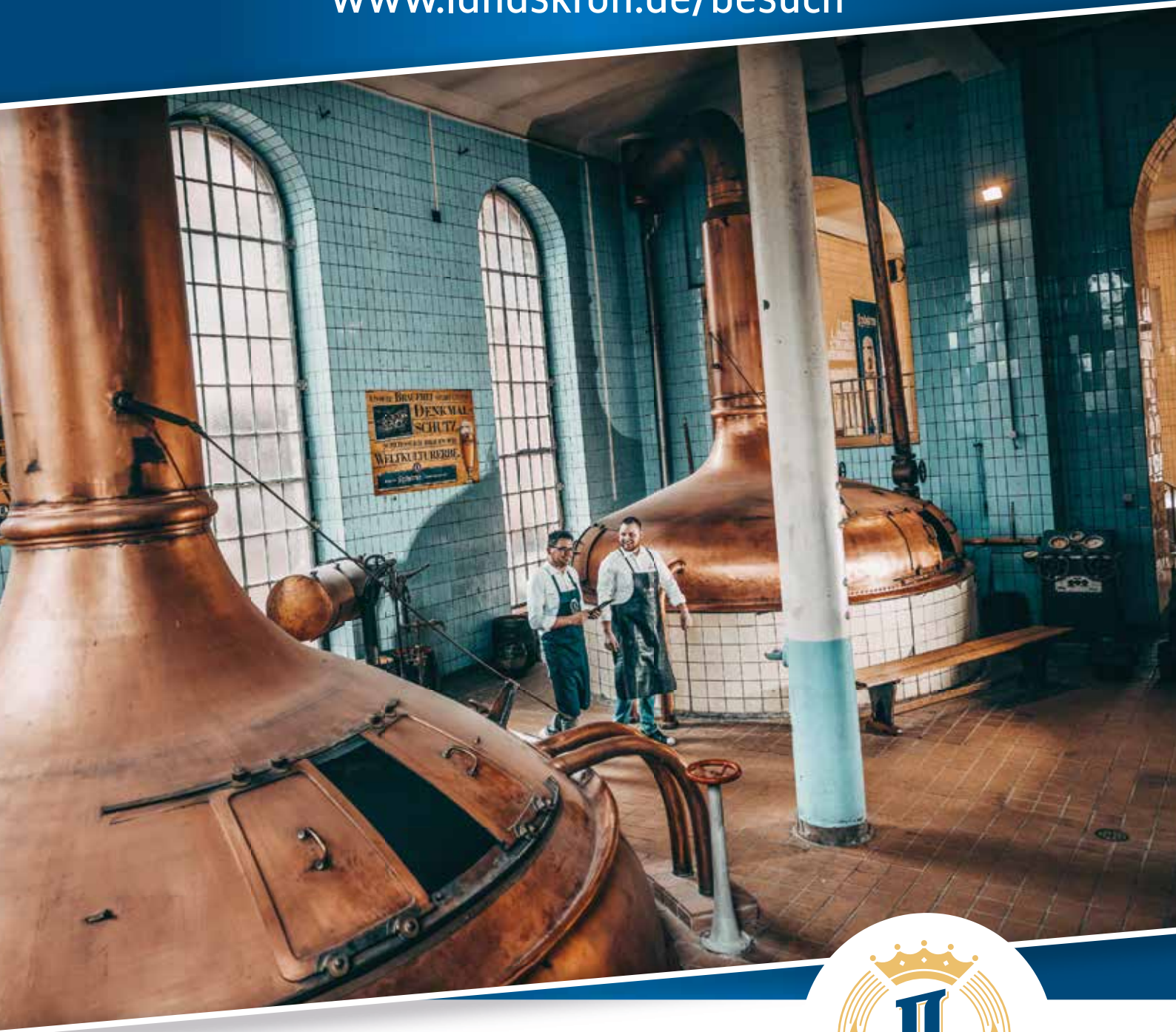
Seite 22

oberlausitz.

BRAUEREIFÜHRUNG

Tägliche Führungen!

Jetzt buchen unter +49 3581 465-230 oder
www.landskron.de/besuch



BESUCHERZENTRUM
mit interaktiver Ausstellung
täglich von 10Uhr bis 18Uhr geöffnet



Herzlich willkommen in Görlitz

Die über 950 Jahre alte Europastadt an der Neiße ist nicht nur durch ihr beeindruckendes Stadtbild, sondern auch durch die bunte Kulturvielfalt und ihr internationales Flair ein Magnet für Gäste, Familien, Tagestouristen, Architekturfans und Filmschaffende aus der ganzen Welt.

In diesem Magazin finden Sie zahlreiche Tipps, Infos und Inspirationen für Ihren Görlitz-Besuch. Wir laden Sie ein, die architektonische Vielfalt, die sakralen Schätze und die Filmstadt Görliwood® zu erkunden, die Kulinarik dies- und jenseits der Neiße zu genießen und sich in unsere Stadt zu verlieben ... Und wer weiß, vielleicht möchten Sie am Ende sogar bleiben.



goerlitz.de

Tipps & Infos

Unsere Görlitz-Information ist die erste Adresse für Ihren Görlitz-Aufenthalt – hier erhalten Sie nicht nur jede Menge digitale und gedruckte Informationen, sondern auch den einen oder anderen Insidertipp.



Sie finden uns hier:
Obermarkt 32

Infos zu unseren Stadtführungen oder -rundfahrten, Ticketservice, die Buchung einer Unterkunft, Restaurantempfehlungen oder Tipps für Tagesausflüge in die Oberlausitz, nach Nordböhmen und Niederschlesien – gern unterstützen wir Sie gemeinsam mit unseren Partnern im Tourismus bei der Planung Ihres Görlitz-Aufenthaltes und lassen Ihren Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.



booking.goerlitz.de

Entdecken und Erleben

Am besten begeben Sie sich mit einem unserer Gästeführer auf Erkundungstour durch Görlitz. Wir halten ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm für Sie bereit. Ob allein, als Gruppe oder mit Freunden und Familie, ob Filmstadt, Gründerzeitviertel oder die polnische Schwesterstadt Zgorzelec, ob Handwerksgeschichten oder jüdisches Leben – bei unseren täglichen Rundgängen durch die historische Altstadt oder bei unseren vielen klassischen, thematischen und kostümierten Führungen mit historischen Persönlichkeiten sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein.



Sie möchten Görlitz gern individuell erkunden? Dann empfehlen wir Ihnen unsere Audioguide-Touren, welche Sie bequem mit dem eigenen Smartphone unternehmen können.

In unserer digitalen Gästemappe finden Sie außerdem aktuelle Informationen zu ÖPNV, Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen oder verschiedene Tourenangebote.



goerlitz.de/Stadtfuehrungen



© Paul Glaser

Sollten Sie mit Freunden, Bekannten, Kollegen oder Klassenkameraden einen Besuch in Görlitz planen, unterstützen wir Sie gern bei der Vorbereitung und Organisation Ihres Aufenthaltes.



© Christoph Partsch

Görlitz im Fokus

Die besten Fotospots der Stadt



Kaum eine Stadt bietet so viele faszinierende Perspektiven wie Görlitz. Die einzigartige Altstadt mit ihren historischen Fassaden, verwinkelten Gassen und eindrucksvollen Bauwerken ist für Hobby- und Berufsfotografen ein echtes Kleinod. Ob Sonnenaufgang an der Altstadtbrücke, Abenddämmerung an der Peterskirche, lebendiges Treiben auf dem Untermarkt oder Spiegelungen an der Neiße – Görlitz ist ein Paradies für alle, die den besonderen Moment im Bild festhalten möchten.

Wie vielseitig und inspirierend die Stadt ist, zeigte auch die Fotochallenge 2025 unter dem Motto „Kreative Perspektiven zur Abenddämmerung“ mit dem Görlitzer Fotografen **Felix Leda alias Ferpixelt**. 25 Hobbyfotografinnen und -fotografen nahmen daran teil und setzten drei ikonische Orte – den Postplatz, die Altstadtbrücke und den Untermarkt – zur „Goldenen Stunde“ in Szene. Hier präsentieren wir die Gewinnerbilder der Challenge: drei Aufnahmen, die Görlitz aus besonders beliebten Blickwinkeln zeigen.





© Europastadt GmbH

© Philipp Herfort

© Philipp Herfort

© Nikolai Schmidt

Im Rhythmus der Jahreszeiten

Görlitz ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert und überzeugt ganzjährig mit bunten Kulturveranstaltungen, zahlreichen Stadtführungen, spannenden Ausstellungen und Auführungen auf großen und kleinen Bühnen oder vielseitigen Angeboten für die ganze Familie.

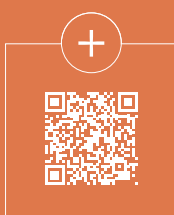
Wenn im Frühling die ersten Brunnen plätschern und die malerischen Plätze wieder in voller Pracht erblühen, ist es Zeit für die ersten Festivals mit Film und Jazz.

Sommerzeit ist Genuss- und Kulturzeit. Die Alt- und Innenstadt werden zur fantastischen Kulisse für zahlreiche hochkarätige Veranstaltungen, die zu ganz besonderen Erlebnissen werden. Ob Europamarathon, Wein- und Genussfest, internationales Straßentheater, Altstadtfest oder Lausitz Festival – lassen Sie sich von der unbeschweren und stimmungsvollen Atmosphäre treiben.

Im zauberhaften Herbstlicht entfalten die Landschafts- und Kultur-

denkmäler der Stadt ihren ganzen Charme und bieten ein vollgepacktes Kulturprogramm inklusive – ein Höhepunkt ist der Tag des offenen Denkmals im September.

Auch in der kalten Jahreszeit lohnt sich ein Görlitz-Besuch. Weihnachtliche Stimmung auf dem Christkindelmarkt, romantische Weihnachtskonzerte in Deutschlands bestem Stadttheater, Kufenspaß auf der Eislaufbahn oder ausgedehnte Winter-spaziergänge am Berzdorfer See – in jedem Fall empfehlen wir im Anschluss einen Besuch in einem der gemütlichen Restaurants, um sich auf genussvolle Weise bei einem Glühwein und vielfältiger Kulinarik aufzuwärmen und zu verweilen.



goerlitz.de/jahres-Highlights.html

Highlights 2026

15. Januar + 1. bis 3. Mai
**Internationale
MESSIAEN-TAGE
Görlitz Zgorzelec**

18. April
Schlesisches Nachtlesen

21. bis 26. April
**13. Sächsisches
Theatertreffen**

26. bis 31. Mai
Neiße Filmfestival

27. Mai bis 7. Juni
Jazztage Görlitz

7. Juni
Europamarathon

20. Juni
**COOLINARIA deutsch-
polnisches Genussfest**

2. bis 4. Juli
**30. Internationales
Straßentheaterfestival
„ViaThea“**

9. bis 12. Juli + 16. bis 19. Juli
**Görlitzer Summerweeks
Pferdesport-Veranstaltung**

18. bis 19. Juli
Schlesischer Tippelmarkt

21. bis 22. August
Fokus Festival

25. August bis 13. September
Lausitz Festival

28. bis 30. August
**Altstadtfest Görlitz/
Jakuby Zgorzelec**

save the date
Fachkräftebörse
zum Altstadtfest
am 29.8.2026

13. September
Tag des offenen Denkmals

20. November bis 3. Januar
Eislaufen in Görlitz

4. bis 20. Dezember
**Schlesischer Christ-
kindelmarkt zu Görlitz**

..... Terminänderungen vorbehalten

Zeitreise durch die Architektur- geschichte

Der wohl größte Schatz der Europastadt Görlitz/Zgorzelec ist ihr architektonischer Reichtum. Rund 4.000 Einzeldenkmale aus einem halben Jahrtausend Architekturschichte bilden ein einzigartiges Flächendenkmal, welches nicht nur die internationale Filmbranche und Architekturfans ins Staunen versetzt.

Professor Gottfried Kiesow, der ehemalige Präsident der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, bezeichnete Görlitz als die schönste Stadt Deutschlands. Erkunden Sie Görlitz, und Sie werden ihm zweifellos zustimmen.

Um das zauberhafte Flair von Görlitz auf sich wirken zu lassen, lohnt ein Bummel durch die historische Alt- und Innenstadt. Wunderschön restaurierte Häuser aus Spätgotik, Barock, Renaissance, Gründerzeit und Jugendstil, mit ihren reich verzierten Fassaden, kunstvollen Gewölben und bemalten Decken zeugen von der einst wirtschaftlichen Blütezeit und der reichen Geschichte der Händler und Tuchmacher an der alten Handelsstraße Via Regia – typisch sind die imposanten Hallenhäuser mit ihren prachtvollen Eingangshallen.



© Rainer Weisflog

Sakrale Vielfalt und religiöse Geschichte an der Via Regia

Eindrucksvolle Sakralbauten zeugen bis heute von der Spiritualität und dem kulturellen Reichtum der Stadt. Ein Besuch in der Peterskirche sollte bei einem Görlitz-Aufenthalt keinesfalls fehlen. Die mächtige fünfschiffige Hallenkirche ist nicht nur ein weithin sichtbares Wahrzeichen der Stadt, sondern beherbergt mit der Sonnenorgel auch



© Philipp Herfort

einen echten Schatz. Diese Orgel hat strahlenförmig angeordnete Pfeifen (Sonnen) und ein spektakuläres Register. Seit 2024 ist sie um die Spanischen Trompeten und damit 230 Orgelpfeifen reicher. Unser Tipp: Sie erklingt regelmäßig sonntags beim Orgel°Punkt-12.

Kennen Sie das Heilige Grab?

Diese Nachbildung der Anlage von Jerusalem wurde bereits im 15. Jahrhundert angelegt und seitdem nicht mehr verändert – anders als das Original. Sie ist das Ergebnis einer Pilgerreise des Görlitzer Kaufmanns und späteren Bürgermeisters Georg Emmerich. Heute befindet sich hier mitten in der Stadt ein Ort der Ruhe und Spiritualität und ein ganz außergewöhnlicher Punkt, an dem sich sakrale Baukunst, einzigartige Landschaftsarchitektur und Natur vereinen.

Begeben Sie sich auf eine spannende Reise durch die Jahrhunderte und erfahren Sie, wie christliche und jüdische Traditionen das Gesicht von Görlitz geprägt haben.



goerlitz.de/Denkmal_Goerlitz.html

Zeugnisse jüdischen Lebens

Tacheles – Das Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen

*Mit einem vielfältigen Programm
in ganz Sachsen stehen jüdisch-
sächsische Geschichte und heutiges
jüdisches Leben im Mittelpunkt
des Themenjahres 2026.*

*Auch in Görlitz finden mehrere
Veranstaltungen statt, unter
anderem ein Synagogenfest
am 28. Juni.*



tacheles.sachsen.de/tacheles-2026

Die ersten Spuren jüdischer Ansiedlungen in Görlitz reichen zurück bis ins 13. Jahrhundert – die Judenstraße in der Altstadt erinnert bis heute daran. Nach Pest und Vertreibung entstand erst 1848 eine neue jüdische Gemeinde, die wenige Jahre später im Hinterhaus des damaligen „Gasthofs zum Weißen Roß“ zwischen Obermarkt und Langenstraße ihr neues Domizil fand. Das Gebäude, welches bis heute erhalten ist und als „Literaturhaus Alte Synagoge“ genutzt wird, wurde schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts für die auf fast 700 Mitglieder angewachsene Gemeinde zu klein. Da sie auch nicht mehr den Vorstellungen und dem wachsenden Selbstbewusstsein der jüdischen Bevölkerung entsprach, wurde schnell über den Bau einer neuen, größeren Synagoge nachgedacht.

So schrieb die Gemeinde 1909 einen beschränkten Architekturwettbewerb aus, den die Dresdener Architekten Lossow & Kühne für sich entscheiden konnten. Bereits zwei Jahre später, am 7. März 1911, eröffnete man die „Neue Synagoge“ in der heutigen Otto-Müller-Straße.

In der Pogromnacht am 9./10. November 1938 wurde auch die Görlitzer Synagoge von den Faschisten geschändet, geplündert und in Brand gesteckt. Die Inneneinrichtung wurde dabei zum größten Teil zerstört, das



© Philipp Herfort

Gebäude selbst blieb aber erhalten. Nachdem es nach 1945 keine jüdische Gemeinde mehr in Görlitz gab, erwarb die Stadt die inzwischen ungenutzte Synagoge und fand wechselnde Nutzungszwecke.

Kulturforum Görlitzer Synagoge

Nach der politischen Wende begann man in den 1990er Jahren mit der umfassenden Sanierung des Gebäudes, welches heute ein einzigartiges Denkmal jüdischer Geschichte und Kultur darstellt. Seit 2021 wird die Synagoge als „Kulturforum Görlitzer Synagoge“ für Veranstaltungen, Ausstellungen und Konzerte genutzt. Neben Besichtigungen und Führungen können Sie die Synagoge auch mit einem multimedialen mehrsprachigen Audioguide selbstständig entdecken.



© Philipp Herfort



Erlebe die Oberlausitz



- Aktiv unterwegs
- Kultur erleben
- Familienzeit genießen



oberlausitz.com

oberlausitz.

Geballtes Wissen

Görlitzer Stadtgeschichte, schlesische Kulturschätze, Oberlausitzer Naturvielfalt – drei renommierte Görlitzer Museen mit Ausstellungen in mehreren Häusern geben einen tiefen und vielfältigen Einblick in die Geschichte von Stadt und Region. Am bekanntesten ist sicherlich der beeindruckende historische Bibliothekssaal im Barockhaus Neißstraße 30. Zur Einstimmung kann man sich schon vorab in einige Häuser online reinklicken.



goerlitz.de/Kultur_Geschichte.html

Jubiläumsjahr 2026 500 Jahre Schönhof

In einem der schönsten Häuser der Görlitzer Altstadt hat das Schlesische Museum zu Görlitz seinen Sitz. Als eines der bedeutendsten profanen Renaissancegebäude nördlich der Alpen besitzt der Schönhof großen architektonischen und historischen Wert. Er war Herberge der Könige, Domizil vieler Bürgermeister und Vorbild für andere Görlitzer Renaissancebauten.

Sonderaus- stellungen

Schlesisches Museum zu Görlitz

*Zeichen der Zeit. Deutsche
Innschriften in Schlesien*
31. 1. bis 13. 9. 2026

Wir sind SCHÖNHOF!
Jubiläumsausstellung
31. 5. 2026 bis 14. 2. 2027

*Ideen für Breslau. Jüdische
Architekten vor 1933*
November 2026 bis Februar 2027

Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur

*TRAUMZEIT. Zeichenkunst
der Romantik*
25. 4. 2026 bis 4. 1. 2027

*In Leder, Samt und Pergament.
Bucheinbände zwischen Gotik
und Jugendstil*
15. 10. 2026 bis Frühjahr 2027

Senckenberg Museum für Naturkunde

*BananaRama – Eine
Forschungsreise zur Banane*
bis 22. 2. 2026

Deutschlands Bodenschätze
bis 12. 7. 2026



Görlitzer Sammlungen, Bibliothekssaal © Daniel Zielske



Senckenberg Museum für Naturkunde © Pawel Sosnowski

SPIELZEIT 25|26

UTOPIE

Auf ins Paradies!

**HIGH
LIGHTS**

KRABAT *Uraufführung*

Familienoper in 19 Szenen von Marius Felix Lange

LEPANTO IN ZITTAU *Uraufführung*

Schauspiel von Gerhard Zahner

ROMEO/JULIET PARADISE *Uraufführung*

Eine deutsch-ruandische Tanz-Koproduktion

13. SÄCHSISCHES THEATERTREFFEN

Theaterfestival in Görlitz und Zittau

JESUS CHRIST SUPERSTAR

Rockoper von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice

VIA THEA

30. Straßentheaterfestival

Den ganzen Spielplan und Tickets unter www.g-h-t.de

Deutschlands bestes Stadttheater

Das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau

Das Gerhart-Hauptmann-Theater zählt mit rund 170.000 Besucherinnen und Besuchern jährlich zu den bedeutendsten Kulturinstitutionen der Oberlausitz. 2025 wurde es in der Kritikerumfrage der Fachzeitschrift „Die Deutsche Bühne“ als bestes Stadttheater Deutschlands ausgezeichnet. Als lebendiges Vierspartenhaus vereint es Musiktheater, Schauspiel, Tanz und die Konzerte der Neuen Lausitzer Philharmonie. Die beiden Standorte in Görlitz und Zittau bilden das Zentrum, darüber hinaus werden auch Spielstätten in der Region sowie grenzüberschreitend in Polen und Tschechien bespielt.

In Görlitz schlägt das Herz der Musik- und Tanzsparte. Große Opern-, Operetten- und Musicalproduktionen, Aufführungen der Tanzcompagnie und die Konzerte der Neuen Lausitzer Philharmonie fügen sich zu einem vielfältigen

Die Spielzeit 2025/26 steht unter dem Motto „UTOPIE – Auf ins Paradies!“. In Zeiten von Krisen und Zukunftsängsten versteht sich das Theater als Ort der Hoffnung und des künstlerischen Aufbruchs. Utopien sind hier nicht bloße Gegenwelten, sondern Impulse für Veränderung.

Auf dem Spielplan stehen abwechslungsreiche Produktionen in allen Sparten. Im Schauspiel ist mit „Lepanto in Zittau“ nach einem Stück von Gerhard Zahner im Januar eine Uraufführung zu erleben, die Geschichte und Gegenwart miteinander verbindet. Ebenfalls im Januar lädt der Tanz mit dem Doppelabend „Vor Stellungen: Adrift/Utopia? DIY!“ zur Reflexion über gesellschaftliche Ordnungen und Aufbrüche ein, bevor im April mit „Romeo/Juliet Paradise“ eine besondere deutsch-ruandische Koproduktion den Dialog zwischen Kulturen und Bewegungssprachen erkundet. Das Musik-

theater zeigt im März Leoš Janáčeks Oper „Die Ausflüge des Herrn Brouček“, eine satirische Reise zwischen Mond, Mittelalter und Gegenwart. Ein weiteres musikalisches Highlight bildet Andrew Lloyd Webbers Rockoper „Jesus Christ Superstar“, die biblische Geschichte, Rockmusik und Popkultur energiegeladen verbindet. Die Neue Lausitzer Philharmonie setzt unter Generalmusikdirektor Roman Brogli-Sacher ihre Reise fort und öffnet mit Werken von Brahms, Schostakowitsch, Weinberg und zeitgenössischen Komponistinnen und Komponisten neue musikalische Horizonte im Dreiländereck.

Ein besonderes Ereignis ist das Sächsische Theatertreffen 2026, das im April in Görlitz und Zittau Spitzenproduktionen aus ganz Sachsen präsentiert. Zum Theatertreffen

Spielplan. In Zittau ist die Schauspielsparte beheimatet – von Klassikern bis zu zeitgenössischen Stücken. Internationale Festivals erweitern das Programm: Das J-O-S-Festival bringt Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland, Polen und Tschechien zusammen, während das ViaThea im Sommer die Straßen, Brücken und Plätze von Görlitz und Zgorzelec in eine große Open-Air-Bühne verwandelt.

gehört in diesem Jahr auch das integrierte J-O-S-Festival, das mit trinationalen Projekten den Blick über Grenzen hinaus weitet. So ist das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau weit mehr als ein reiner Spielort. Es ist ein kultureller Treffpunkt, der Menschen über Grenzen hinweg verbindet, Brücken baut, Vielfalt feiert und dazu einlädt, gemeinsam von einer besseren Zukunft zu träumen.



Haus Zittau/Haus Görlitz © Paweł Sosnowski

Echte Braukunst. Seit 1869 aus Görlitz.

Einzigartige Handwerks- kunst

*Hinter den denkmalgeschützten
Backsteinmauern der Landskron
BRAU-MANUFAKTUR am reizvollen
Görlitzer Neißeufer wird heute
noch immer nach traditionell-
handwerklichem Verfahren und
mit offener, handgeführter
Gärung gebraut.*



© Landskron BRAU-MANUFAKTUR



© Landskron BRAU-MANUFAKTUR

In den bis zu zwölf Meter tiefen Gewölbekellern erhalten die Landskron-Bierspezialitäten die nötige Zeit, um in Ruhe zu reifen. Die 1869 gegründete Landskron BRAU-MANUFAKTUR zählt heute zu den ältesten noch produzierenden Industriedenkmälern Deutschlands. Die beeindruckenden Backsteinbauten aus der Gründerzeit dienen immer wieder als Kulisse für Filmproduktionen – selbst Jackie Chan stand hier bereits vor der Kamera.



© Philipp Herfort

Das Erfolgsgeheimnis der Landskron BRAU-MANUFAKTUR ist so transparent wie das handwerkliche Gärverfahren, das Besucher in Görlitz hautnah miterleben können. Heute gilt Landskron als Deutschlands größte BRAU-MANUFAKTUR und als bedeutendste Biermarke, die mit echter Handwerkskunst natürlich gereifte Meisterbiere in hochwertiger Sortenvielfalt braut.

Ein Besuch in der Landskron BRAU-MANUFAKTUR

Erleben Sie in der Landskron BRAU-MANUFAKTUR eine Denkmalbesichtigung der besonderen Art! Hier verbinden sich traditionelle Braukunst, historische Gewölbekeller, beste Stimmung und eine zünftige Bierverskostung. Gleich 13 verschiedene Biersorten, zwei Gourmetbiere, ein Apfel-Radler sowie eine alkoholfreie Himbeer-Kirsch-Fassbrause warten darauf, probiert zu werden.

Das Besucherzentrum lädt zum Verweilen ein: In der behaglichen Atmosphäre des ehemaligen Maschinenhauses genießen Sie ein frisch gezapftes Landskron Fassbier und

spüren den unverwechselbaren Charme des historischen Industrieensembles. Die moderne Ausstellung vermittelt Wissenswertes rund um die Kunst des Bierbrauens und gewährt spannende Einblicke in die 150-jährige Geschichte der Brauerei. Mit einer VR-Brille können Sie sogar virtuell in den Brauprozess eintauchen – ein Erlebnis, das Tradition und Moderne auf genussvolle Weise verbindet.

Brauereiführungen

Erleben Sie hautnah, wie seit 1869 nach traditioneller Handwerkskunst und mit offener, handgeführter Gärung gebraut wird.

Bei den abwechslungsreichen Brauereiführungen stillen Besucher ihren Wissensdurst rund um die Görlitzer Brautradition und entdecken die besondere Kunst des handwerklichen Bierbrauens. Jede Führung endet mit einer zünftigen Verkostung – je nach Tour gibt es dazu noch herzhaftes Leckereien aus der Region.

Täglich stehen mehrere Führungsvarianten zur Auswahl, die sich in Dauer, kulinarischem Angebot und Souvenir unterscheiden – so findet jeder Bierliebhaber die passende Tour.

BRAU-SEMINAR – Schritt für Schritt zum eigenen Bier

An unserer 2-Hektoliter-Schau-Brauanlage tauchen Sie während eines rund achttündigen Seminars tief in die faszinierende Welt des Bierbrauens ein. Unter fachkundiger Anleitung übernehmen Sie selbst die einzelnen Arbeitsschritte – vom Schroten und Einmaischen bis hin zur Zugabe von Hopfen und Hefe.

Neben dem praktischen Brauerlebnis erwartet Sie eine spannende Führung durch die Brauerei, bei der Sie erfahren, wie echte deutsche Brautradition bis heute bewahrt wird. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Deftige Köstlichkeiten und eine Verkostung der Landskron-Brauspezialitäten begleiten den Tag.

Zum Abschluss erhalten Sie Ihr persönliches Brauer-Diplom. Nach dem Gär- und Reifeprozess – etwa acht Wochen später – dürfen Sie schließlich Ihren Anteil des selbstgebrauten Bieres in Empfang nehmen.



goerlitz.de/Stadtfuehrungen

Den Geschmack der Europastadt entdecken

Coolinaria

Die Coolinaria bringt polnische und deutsche Winzer, Brauer und Genussproduzenten mit dem Ziel zusammen, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu stärken. Am 20. Juni 2026 können sich die Besucher bereits zum siebten Mal auf einen genussvollen Coolinaria-Samstag freuen, an dem nicht nur weinliebende Gäste auf ihre Kosten kommen.



coolinaria.eu



© Paul Glaser



© Paul Glaser

Deutsch-polnische Vielfalt

Neben viel Geschichte, Kultur und Naturerlebnissen wird bei Ihrem Görlitz-Aufenthalt auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein Blick auf die Speisekarten der deutsch-polnischen Neißestadt zeigt dabei eine erstaunliche Vielfalt. Hier finden sich zahlreiche traditionelle Gerichte mit Referenzen zur schlesischen, sächsischen und polnischen Küche. Aber das ist längst nicht alles.



© Frank Hamm

Die Gastronomen und Köche präsentieren kreative Kombinationen regionaler Produkte, vegane und vegetarische Köstlichkeiten, neue Interpretationen klassischer Gerichte und natürlich immer ganz viel Geschmack – oft in Verbindung mit einem einzigartigen Ambiente und einem schmackhaften lokalen Bier aus einer der Görlitzer Craft-beer-Brauereien oder der Landskron BRAU-MANUFAKTUR. Mit allerlei süßen Sünden locken auch die zahlreichen Görlitzer Cafés und Konditoreien; insbesondere Mohnfans kommen bei Mohnkuchen mit Streuseln voll auf ihre Kosten.



© Villatoro

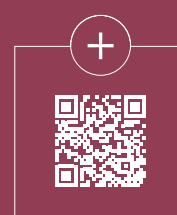
Solidarische Landwirtschaft mit inklusivem Ansatz

Das Projekt „RainKost Obermühle“ verwirklicht solidarische Landwirtschaft mit inklusivem Ansatz für die lokale Gastronomie und Hotellerie. Es realisiert dabei nicht nur perma-kulturellen, biointensiven Gemüseanbau, welcher den Boden verbessert und Biodiversität fördert, sondern fokussiert sich gleichermaßen auf ökologische, soziale und wirtschafts-politische Nachhaltigkeit.



© Pawel Sosnowski

Und diese hohe Qualität schmeckt man – alle teilnehmenden Restaurantpartner finden Sie unter:



goerlitz.de/Kulinarisch



APARTMENTS AM SCHWIBBOGEN apart am Schwibbogen

Herzlich Willkommen im Hotel Schwibbogen und Apartments

Unser Hotel und die Apartments – zentral gelegen im Herzen der Altstadt – sind der optimale Ausgangspunkt, um das historische Görlitz, mit seinen vielen Denkmälern und Sehenswürdigkeiten zu erkunden.

Genießen Sie Ihren Aufenthalt in einem unserer 15 modern und komfortabel eingerichteten Zimmer, alle mit Fahrstuhl zu erreichen, sowie unser reich-

haltiges Frühstück im historischen Ambiente unseres stilvoll eingerichteten Frühstückraums, mit über 500 Jahre alten, einmaligen Wandmalereien, welche überregionale Bedeutung haben.

Darüber hinaus stehen Ihnen 6 moderne und voll ausgestattete Apartments, für bis zu 6 Personen zur Verfügung.

Wir freuen uns schon sehr auf Ihren Besuch!

Hotel Schwibbogen | Obermarkt 34 | 02826 Görlitz



hotel-schwibbogen.com
Tel. +49 3581 8777890

apartments-am-schwibbogen.de
Tel. +49 3581 400713





© Paweł Sosnowski



Axel Krüger, gebürtiger Saarländer, lebt und arbeitet seit 35 Jahren in Görlitz. Kulinarische Themen sind seine große Leidenschaft. In seinem Gastbeitrag entführt er uns auf einen gastronomischen Streifzug durch die Europastadt.

Ein feiner Tag

Wanderer, kommst Du nach Görlitz, wirst Du nicht hungrig bleiben. So könnte man es in einen Lausitzer Findling meißen und an die Ortseingänge stellen. Vermutlich würde ein Witzbold noch drunter schreiben „durstig auch nicht“.

Die kulinarische Geschichte von Görlitz lässt sich in einem einzigen Wort zusammenfassen: reich. Es war der überdurchschnittliche Reichtum der Stadt und ihrer Bürgerschaft, der es ermöglichte, vorzüglich zu speisen und sich von findigen Händlern mit Köstlichkeiten aus der Ferne versorgen zu lassen. Feinste Rheingaurieslinge, atlantische Austern und Süßweine aus dem Sauternes fanden hier ihre Liebhaber. Der Reichtum hat etwas abgenommen, die Lust auf Gutes ist geblieben und wacht verstärkt wieder auf. Gerne nehme ich Sie als Gäste mit auf einen Tag am Tellerrand.

Zum Frühstück habe ich mir das zum Hotel Emmerich gehörende Horschel am schmucken Untermarkt ausgesucht. Zugegeben ist es nicht nur die Qualität des tadellosen Buffets sondern auch die geschmackvolle Einrichtung, die mich hier immer wieder beeindruckt. In der 16 Meter hohen Halle eines Tuchhändlerhauses hat ein Görlitzer Architekt seine ganz besondere Hand für Inneneinrichtung bewiesen. Gestärkt und erfrischt mache ich mich auf einen neugierigen Rundgang, grüße hier, verweile da und setze mich in der Salumeria an einen der kleinen Tische. Zeit für einen original italienischen Espresso muss immer sein und hier in der Brüderstraße lässt sich dabei herrlich beobachten, wer

eilig mit Akten unter dem Arm zum Rathaus eilt und wer im touristischen Bummelschritt Augen für die schönen Auslagen in den Schaufenstern hat.

Mittags zieht es mich über die Altstadtbrücke in die polnische Schwesterstadt Zgorzelec. 300 Meter flussaufwärts versprechen schicke dunkelblaue Markisen am Restaurant Miódmaliny kühlenden Schatten. Der überaus freundliche Service spricht deutsch oder englisch und auch die Karte ist übersetzt. Meine Polnischkenntnisse reichen leider nur für den Austausch von Freundlichkeiten und einfache Bestellungen. Eine Żurek soll es heute sein, eine für die polnische Küche sehr typische kräftige Sauermehlsuppe mit frisch geriebenem Meerrettich. Und Pierogi, Maultaschen, deren zarter Teig eine gut gewürzte Füllung ummantelt. Darüber glänzen karamellisierte Zwiebelchen und darüber dann ich. Meine spannende Weißweincuvée von Winnica Silesian passt wunderbar und ruft mir in Erinnerung, dass unsere Nachbarn sich seit einiger Zeit mehr und mehr dem Weinbau zuwenden. Die Mengen sind noch überschaubar, die Preise ambitioniert, aber das, was ins Glas fließt, wird mit jedem Jahrgang interessanter.

Da wir uns zum Abendessen mit Freunden verabredet haben, darf es nachmittags nur eine kleine süße Sünde sein. Am Obermarkt produziert Konditorin Anemone Müller-Großmann verführerische Pralinen, die schon Filmgeschichte geschrieben haben. In „Grand Budapest Hotel“ von Regisseur Wes Anderson, der zu großen Teilen in Görlitz gedreht wurde, spielen sie prominent mit.

Das Restaurant Schneiderstube im Romantikhôtel Tuchmacher soll unseren Tag kulinarisch abrunden. In stilvoller Atmosphäre werden uns Tomatenessenz mit Trüffelraviole, ein Spieß vom Kabeljau mit japanischer Kammuschel auf Erbspüree und weitere handwerklich hervorragend komponierte Teller auf hohem Niveau serviert. Beim Nachhausewanken winkt unserer fröhlichen Truppe noch ein bekannter TV- und Sternekoch aus dem Casa Nova zu – na gut, dem können wir einen Absacker nicht abschlagen. Seinen legendären hausgemachten Limoncello meine ich noch tief in der Nacht auf den Lippen zu spüren.

Entdecken Sie Görliwood®

GÖRLIWOOD®
certified

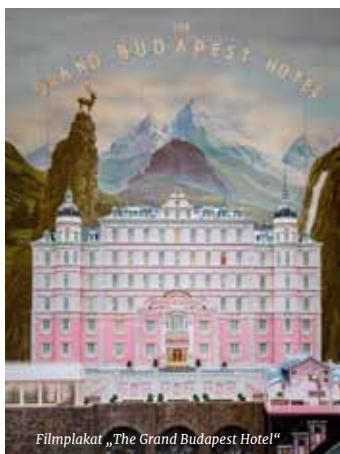
Dreharbeiten im Kaufhaus Görlitz © Filmbüro Görlitz

Die Liebe der Stadt Görlitz zum Film währt schon über 70 Jahre. Vom ersten Kennenlernen bis in die Gegenwart gibt es viele Geschichten zu erzählen. Dabei reichen die Anfänge dieser besonderen Beziehung sogar noch weiter zurück: 1896 dokumentierten Filmaufnahmen das Treffen von Kaiser Wilhelm II. und Zar Nikolai II. Zur Eröffnung des Passage-Kinos 1908 flimmerten Görlitzer Dokumentaraufnahmen über die Leinwand. Mit dem in Görlitz produzierten Stummfilm „Wo bleibt Melini?“ wurde 1911 das Uniontheater (am heutigen Standort des CityCenters Frauentor) eröffnet. Da leider weder diese Aufnahmen, noch die damaligen Lichtspielhäuser erhalten sind, gelten nunmehr die 1950er Jahre als offizieller Start der Görlitzer Filmkarriere.

Der Star ist die Stadt

Seitdem und bis zum Ende der 1980er Jahre war die Deutsche Film AG (kurz DEFA) oft zu Gast, dazu gesellten sich Regisseure aus dem osteuropäischen Raum. Anfang der 2000er Jahre brachten die Studios Babelsberg internationale Filmproduzenten mit großen Drehteams in die Stadt, um Blockbuster wie „In 80 Tagen um die Welt“ mit Jackie Chan, „Der

Vorleser“ mit Kate Winslet und Ralph Fiennes, „Die Bücherdiebin“, „Inglourious Basterds“ oder „Monuments Men“ zu drehen. Einen Höhepunkt bildeten die dreimonatigen Dreharbeiten zu Wes Andersons „Grand Budapest Hotel“ – dafür bot Görlitz mehr als 90 Prozent der Kulissen. Und manchmal ist es eben auch nur ein Drehtag wie bei „1949/Vaterland“ von Pawel Pawlikowski.



Filmplakat „The Grand Budapest Hotel“

Aber auch viele nationale Filmproduktionen fanden in Görlitz den perfekten Drehort. Seit 2015 ermitteln Yvonne Catterfeld und Götz Schubert für „Wolfsland“ in Stadt und Region. Die Folgen Nr. 17 und 18 der

ARD-Krimireihe werden voraussichtlich Ende des Jahres 2026 im TV ausgestrahlt.

Bereits während der Dreharbeiten zu „In 80 Tagen um die Welt“ entwarfen kreative Köpfe nach dem Vorbild der Hollywood Hills eine Bildmontage, die unseren Hausberg Landeskronen mit überdimensionalen „GÖRLITZ“-Lettern zeigte. Wenig später entstand die Wortschöpfung „Görliwood“, die seit 2013 als Marke geschützt ist. Inzwischen gibt es die unterschiedlichsten Erlebnisse und Souvenirs, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Herzlich willkommen in Görliwood®!

Individuelle Tour per App

Zur Filmstadt können Ihnen die Görlitzer unzählige Geschichten erzählen, doch erlebbar wird sie an anderer Stelle:

Wir haben bedeutende Drehorte und Stationen entlang des beliebten „Walk of Görliwood®“ mit unserem Görliwood®-Stern markiert. Sie finden ihn beispielsweise am Hotel Börse (Untermarkt 16), beim Kulturstadtverein Görlitz-Zgorzelec e. V. (Untermarkt 23), am Schaukasten der Görlitzer Sammlungen (Weberstraße), am Tresen des Besucher-

zentrums der Landskron BRAU-MANU-FAKTUR oder am Miejski Dom Kultury in Zgorzelec. Scannen Sie den QR-Code auf dem Görliwood®-Stern und starten Sie individuell Ihre Audioguide-Tour in deut-

sen-Führung durch den Braunen Hirsch, Untermarkt 26 teilnehmen. Auf 2.500 m² erleben Sie authentisches Filmflair an einem Drehort, der wie geschaffen ist für historische Szenenbilder.



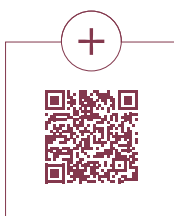
scher, englischer, polnischer oder tschechischer Sprache. Die kostenlose SmartGuide-App bringt Sie von Drehort zu Drehort. Auf mehr als 50 Kilometern können Sie insgesamt 36 Stationen in Görlitz und Zgorzelec ansteuern und dabei spannenden Hintergrundgeschichten hören.

Und ganz nebenbei können Sie bei einem Filmschaufensterbummel originale Requisiten bestaunen. Die Schaufenster des Hauses „Brauner Hirsch“ auf der Neißestraße, des Kaufhauses am Demianiplatz sowie der Humboldt-Apotheke am Demianiplatz 56 bieten faszinierende Einblicke vor und hinter die Kulissen.

Neben der appgesteuerten Tour haben Sie auch die Möglichkeit, Görliwood® mit einem unserer Guides zu erkunden.

Fanshop und Souvenirs

Görliwood® zum Mitnehmen: Von Strandtüchern über Caps und Shirts bis hin zu Socken, Tassen oder Kaffee mit dem Schriftzug „I love Görliwood“ – in der Görlitz-Information und im Online-shop finden Sie eine bunte Auswahl an Merchandise-Artikeln. Viel Spaß beim Stöbern!



goerlitz.de/Reise-nach-Goerliwood.html

Erlebnisführungen durch das filmische Görlitz

Buchen Sie eine der geführten Touren in die Welt des Films. Unsere geschulten Guides bringen Sie an die wichtigsten Drehorte, unterhalten Sie mit Insiderwissen und berichten aus persönlicher Sicht von Begegnungen mit Stars und dem Geschehen am Set und hinter den Kulissen.

Und wenn nicht gerade gedreht wird, können Sie an einer exklusiven Kulis-

Filmbüro Görlitz

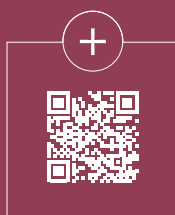
Das Filmbüro Görlitz unterstützt als direkter Ansprechpartner vor Ort Filmschaffende bei der Suche nach Motiven und Dienstleistern, dem Einholen von Genehmigungen sowie der filmspezifischen Kommunikation. Kontakt: filmbuero@europastadt-goerlitz.de

23 NEISSE NYSA NISA FILM FESTIVAL 26—31/5 2026



NFF   
#Neissefilm
www.neissefilmfestival.net

Ausgezeichnet für Familien



goerlitz.de/Familien



Wir haben neun Begriffe, passend zu Görlitz, im Suchrätsel versteckt – vorwärts, rückwärts, horizontal und vertikal – findet ihr alle?

Lösung auf Seite 54

Unsere Top 5 für Familien:

Keine Sorge – in Görlitz kommt garantiert keine Langeweile auf! Die Stadt steckt voller spannender Angebote für Familien. Schon die historische Altstadt ist ein einziges Abenteuer: Gaffköpfe, steinerne Tiere und biblische Bilder warten darauf, entdeckt zu werden. Bei einem Erlebnisrundgang für Familien kommt ihr all diesen Geheimnissen auf die Spur. Und zwischendurch sorgen Spielplätze und Türme für ausreichend Bewegung.



1. Coole Schnitzeljagd

Ein gemeiner Bombenleger hat vier Kofferbomben in der Görlitzer Altstadt versteckt. Ihr müsst sie finden und entschärfen! Die Schnitzeljagd „Die Kofferbombe“ dauert etwa eine Stunde und führt euch per Smartphone durch die Altstadt. Ein spannender Weg, Görlitz spielerisch kennenzulernen!



2. Tiere füttern im Naturschutz-Tierpark

Hier könnt ihr Tiere hautnah erleben: streicheln, füttern und sogar einen Blick in ihre Nester werfen. Über 100 „Natur-Schau-Spiele“ und verschiedene Themenspielflächen laden zum Entdecken ein – spielerisches Lernen inklusive!



3. Abtauchen im Berzdorfer See

Nur wenige Minuten vor den Toren der Stadt liegt ein echtes Badeparadies: der Berzdorfer See. Früher wurde hier Kohle abgebaut, heute locken herrliche Strände, Spielplätze und sogar ein Hochseilgarten mit Minigolfanlage.



4. Auf Türme klettern

Görlitz ist die Stadt der Türme – viele waren einst Teil der Stadtbefestigung. Fünf davon können heute bestiegen werden, darunter der Rathausturm, der Dicke Turm und der Reichenbacher Turm. Von oben habt ihr einen tollen Blick über die Stadt. In den Türmen erfahrt ihr außerdem, wie die Türmer früher lebten und welche Aufgaben sie hatten.



Sommerfest
zum 50. Jubiläum
der Parkeisenbahn:
1. – 7. Juni 2026

5. Spielplatz-Tour und Parkeisenbahn

Schafft ihr alle neun Spielplätze auf der Tour von Outdoor Active? Ein besonderes Highlight ist die Görlitzer Oldtimer-Parkeisenbahn – dreht unbedingt eine Runde mit dem „ADLER“!



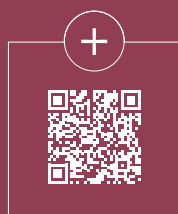
Das Beste: Görlitz bietet Spaß bei jedem Wetter! Wenn es regnet, könnt ihr euch im Kinder-Spiel-Land oder der Family-Jump-Arena austoben, im Schwimmbad planschen oder einen der nahegelegenen Freizeitparks besuchen. Wer lieber draußen unterwegs ist, findet auf der Landeskronen, dem Hausberg von Görlitz, oder am Berzdorfer See pure Natur und frische Luft. Auch die faszinierenden Museen mit speziellen Kinderprogrammen machen Görlitz zu einem perfekten Ziel für Familien.

Campingurlaub mit urbanem Flair

Immer mehr Reisende suchen nach individuellen und authentischen Erlebnissen, bei denen Freiheit und Naturnähe im Vordergrund stehen, ohne dabei auf die Vorzüge einer Stadt und ihre kulturellen Highlights verzichten zu müssen.

Ob in der grünen Stadtrand-Oase am Kühlhaus, im modernen Ferienpark an der Blauen Lagune oder im Sport- und Freizeitparadies Rosenhof mit Reiterhof und toller Aussicht – Camping- und Wohnmobilfans finden in Görlitz alles, was das Campingherz begehrt.

Alle Infos zu Camping- und Stellplätzen:



goerlitz.de/Camping_Caravan.html





Tierisch viel Spaß

Im Naturschutz-Tierpark Görlitz-Zgorzelec wird ein besonderes Augenmerk auf die Qualität der Tierhaltung und den Besucherservice gelegt. Hier erlebt man etwa 500 Tiere in knapp 100 Arten in naturnahen, liebevoll gestalteten Anlagen. Neben der intensiven Werbung für den Erhalt unserer Natur, bedrohter Wildtierarten und alter Haustierrassen zählen auch faszinierende Tierkontakte zum Aufgabenspektrum. Viele Bereiche, wie bei den Steinböcken, Felsenhörnchen und Chinasittichen, sind sogar begehbar und ermöglichen einmalige Tiererlebnisse. An einigen Anlagen, u.a. bei Stachelschweinen, Kamelen und Kängurus, steht Grünfutter zum Füttern bereit. Viele Highlights warten darauf, entdeckt zu werden. So steht im Gör-

litzer Tierpark das einzige tibetische Dorf Europas mit authentisch nachgestalteten Häusern und landestypischen Tieren wie Yaks. Über 100 Natur-Schau-Spiele und verschiedene Themenspielfläche, wie die Entdeckerscheune mit Indoor-Spielmöglichkeiten, erfreuen nicht nur, sie fördern auch die spielerische Auseinandersetzung mit Themen wie Globalisierung und Nachhaltigkeit. Das ist z.B. am Kreislauf der Milch auf dem UNESCO-prämierten Haustierverspielplatz erlebbar. Die weitläufige Parkanlage mit altem Baumbestand und zahlreichen Bänken lädt auch zum Spazieren und Entspannen ein.

Der tierparkeigene Imbiss „Futterkieste“ rundet mit nachhaltigen Produkten den Besuch gastronomisch ab.



Urlaub im Tierpark

Gäste können auf dem Gelände des Tierparks sogar Urlaub machen: in der Ferienwohnung „Pandahöhle“.



[tierpark-goerlitz.de/
Ferienwohnung-Pandahoehle.html](http://tierpark-goerlitz.de/Ferienwohnung-Pandahoehle.html)



INSEL DER SINNE
HOTEL • SPA • SEEDORF



WOHLFÜHLORT
IN GÖRLITZ
AM SEE



SEENSUCHTSORT ERDEND. LEBENDIG. NATÜRLICH

Spüren Sie die besondere Insel-Energie am See, begleitet von der Musik aus Stille,
Wasser und der Leichtigkeit des Seins.

Urlaub ganz nach Ihrem Herzklopfen und für ein neues Lebensgefühl. Verbringen Sie gemeinsam besondere Augenblicke in unserem 4 Sterne Superior Hotel – direkt an den Wellen des Sees oder in unserem SeeDorf – exklusive Ferienhäuser mit allem Komfort und viel privatem Freiraum – zurückgezogen und erhaben am Seeufer.



Erfrischend nah

Fast 1.000 Hektar groß, 72 Meter tief, glasklares Wasser, mehrere Strände und fantastische Natur-Aussichten – das ist der Berzdorfer See direkt vor den Toren der Stadt. Er bietet die perfekte Ergänzung zum Stadterlebnis und ist nicht nur im Sommer für immer mehr Besucher ein Sehnsuchtsort. Neben sportbegeisterten Radlern, Skatern oder Wanderern kommen hier besonders Familien auf ihre Kosten: Der 16 Kilometer lange, größtenteils asphaltierte Rundweg entlang des Ufers führt vorbei an Badestellen, Spielplätzen und durch ein Naturschutzgebiet – genießen Sie den Sprung ins kühle Nass, die Sonne beim Spaziergang am Strand, das Getränk zum Sonnenuntergang und den Blick auf den Görlitzer Hausberg Landeskronen. Entspannung ist garantiert.



goerlitz.de/see

Berzdorfer See

© Philipp Herfort

Oase vor den Toren der Stadt

Das nord- und nordöstliche Ufer des Berzdorfer Sees liegt stadtnah und ist mit dem Fahrrad oder dem ÖPNV bequem zu erreichen. Mit seinen charmanten Strandlokalen, teilweise bewachten Badestellen, Toiletten und einem Spielplatz ist es besonders bei Badegästen und Familien beliebt. Aber auch die übrigen Uferbereiche des Sees bieten zahlreiche attraktive Möglichkeiten für abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten.

Läuft oder radelt man über den malerischen Rundweg auf der östlichen Seeseite in Richtung Süden, gelangt man an das direkt am See gelegene 4-Sterne Superior Hotel „Insel der Sinne“ mit seinen neuen exklusiven Ferienhäu-

sern. Direkt neben dem Hotel befindet sich ein wunderschöner, schattiger Strandabschnitt mit Liegewiese und zwei professionell ausgestatteten Beachvolleyballplätzen.

Folgt man dem Uferweg weiter um die angrenzende Halbinsel, vorbei am weitläufigen Gehege der Thüringer Waldziegen, die hier im Rahmen eines Schutzprogramms ihr Revier gefunden haben, landet man am Hafen, wo über 100 Segel- und Motorboote ihre Liegeplätze haben. Das Hafencafé lädt zu Kaffee, Kuchen und Snacks ein, welche man sich am besten mit Seeblick schmecken lässt und dabei den ein- und auslaufenden Booten zuschaut. Der kleine Leuchtturm oberhalb des Hafencafés und das gemütliche Lounge-Boot, das viele Picknick-Gäste anzieht, verleihen dem Hafen ein wunderbar maritimes Flair.


CARARI
steht für hohe Qualität im Bereich der Erlebnisgastronomie.
Kontakt:

Strandpromenade 60, 02827 Görlitz
Tel: (0 35 81) 75 05 55
Mobil: (01 71) 437 75 40
eMail: info@carari.de
www.carari.de
www.facebook.com/CarariErlebnisgastronomie

Carari Wiese – Genuss am Berzdorfer See

Erleben Sie Erlebnisgastronomie direkt am Wasser. Probieren Sie unsere **Carari Rindsrauchwurst nach Spezialrezept** und das einzigartige **Deutsch Ossig Kohle – schwarzes Bauernhof-Eis**. Freuen Sie sich auf Events wie Walpurgisnacht, Kunstwiese, das Schausegeln oder Frühstück am See. Ein Highlight: „**Tanzen an der Strandpromenade – Sommernacht voller Musik & Sternenglanz**“. Feiern, genießen, entspannen – auf der Carari Wiese mit traumhaftem Seeblick. **Herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie!**

Noch stimmungsvoller wird es auf der Aussichtsterrasse direkt an den Bootsliegeplätzen. Sogar heiraten ist im Hafen möglich – im Hafengebäude gibt es ein extra dafür eingerichtetes Trauzimmer und die anschließende Feier kann direkt vor Ort stattfinden.

Fun und Action für die ganze Familie

Wer hoch hinaus will, kommt im Kletterpark an der Blauen Lagune voll auf seine Kosten. Auf drei Ebenen und bei einer Gesamthöhe von rund 16 Metern können sportbegeisterte „Aufsteiger“ ihren Adrenalin-Pegel in die Höhe schießen lassen. Flying Fox, Klettersäule, Riesenschaukel und Freefall sorgen zusätzlich für Nervenkitzel auf höchstem Niveau.

Hafenfest
5. – 7. Juni
2026



© Nikolai Schmidt



© Philipp Herfort

Direkt nebenan geht es Schlag auf Schlag weiter. Denn dort befindet sich die parkähnlich angelegte Minigolfanlage. Die einzigartige Gestaltung der 18 Bahnen lehnt sich an regionale Sehenswürdigkeiten und Motive an. Adventure-Minigolf garantiert Fun und Action für die ganze Familie. In den Sommermonaten (1.5. – 30.9.) lassen sich Hafen und Blaue Lagune problemlos mit dem ÖPNV erreichen, darüber hinaus stehen ausreichende Parkflächen zur Verfügung.

Die eher naturbelassene Westseite des Sees, wird nicht nur gern von Wasservögeln als Rast- und Brutplatz, sondern auch von Wanderern und Spaziergängern genutzt, die die Natur in vollen Zügen genießen möchten.

Für 5,00 € einen ganzen Tag unterwegs*
Mit dem EuropastadtTarif
Görlitz & Zgorzelec entdecken!

*Tagesticket pro Person. Als Gruppenticket sogar ab 2,40 € p.P.
Gilt in Tram, Zug und Bus im gesamten Görlitzer Stadtgebiet
inkl. Berzdorfer See sowie im polnischen Stadtverkehr von Zgorzelec.

GVB 
Im Takt mit Görlitz

Tram

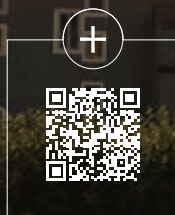
BUS



Wir bewegen die Europastadt
www.GoerlitzTakt.de

Entdeckungstour auf zwei Rädern

Görlitz und seine wundervolle Umgebung sind wie gemacht für Erkundungen mit dem Fahrrad. Das Team der Görlitz-Information hat zahlreiche Touren für ambitionierte und entspannte Radler zusammengestellt. Zusammen mit Spaziergängen und Wandertouren finden Sie diese im Tourenportal. Auf geht's!



goerlitz.de/Tourenvorschlaege.html

Fahrräder leihen

Entdecken Sie Görlitz auf zwei Rädern! Hier sehen Sie, wo Sie Fahrräder mieten und losradeln können.



goerlitz.de/Mobil-in-der-Stadt.html



© Philipp Herfort

TOURENTIPP 1

Familienradtour am Berzdorfer See

Länge: 15,6 km

Dauer: ca. 2 Stunden

Losradeln und einen perfekten Tag am Berzdorfer See erleben – das verspricht diese Radtour rund um das Naherholungsgebiet, welches aus einem ehemaligen Tagebau entstanden ist. Die Füße ins Wasser



Tour anzeigen

halten, auf den Spielplätzen austoben, Wasservögel beobachten, die Picknickdecke ausbreiten oder ein Eis an der Strandbar schlecken – Familienabenteuer pur.



© Philipp Herfort

TOURENTIPP 2

Radtour durch die Europastadt Görlitz/ Zgorzelec

Länge: 32,3 km

Dauer: ca. 3 Stunden

Erkunden Sie die Europastadt bei einer Tour entlang des polnischen und deutschen



Tour anzeigen

Neißeufers, und genießen Sie einen einzigartigen Blick auf die europäische Geschichte und die Architektur der Region.



© Die Filmtastischen

TOURENTIPP 3

Radtour von Görlitz nach Königshain

Länge: 35,1 km

Dauer: ca. 3 Stunden

Radeln Sie durch eine malerische Landschaft über die stillgelegte Bahnstrecke nach Königshain, und unternehmen Sie einen Abstecher zum



Tour anzeigen

Barockschloss oder zum Hochstein, der mit einer beeindruckenden Aussicht über das Oberlausitzer Bergland belohnt.

GÖRLITZ ENTDECKEN? NUR MIT UNS!



DEIN REGIONALER FAHRRAD- VERLEIH



HEILIGE-GRAB-STRASSE 26

02828 GÖRLITZ

TELEFON: 03581 4298990



Unsere Tipps für Görlitz-Besucher



**Renate
Junge**

ehrenamtliche Turmführerin
und Mitglied im Förderverein
Kulturstadt Görlitz-
Zgorzelec e.V.

„Als Görlitz-Besucher sollte man gemütlich durch die historische Altstadt sowie das Gründerzeitviertel spazieren, in jedem Fall die Kirche St. Peter und Paul mit der weltbekannten Sonnenorgel besuchen und über die Altstadtbrücke laufen, vielleicht eines der Museen erkunden oder in einem schönen versteckten Café einkehren. Wenn genügend Zeit vorhanden ist, sind die Landskron BRAU-MANUFAKTUR, der Naturschutz-Tierpark sowie der Berzdorfer See ein lohnendes Ziel.“



**Daniel
Morgenroth**

Intendant des
Gerhart-Hauptmann-Theaters
Görlitz-Zittau

„Ich empfehle allen Besuchern unbedingt einen großen Altstadt-Spaziergang – vom Obermarkt zum Untermarkt, weiter bis hinüber nach Polen und auf der polnischen Seite an der Stadthalle vorbei wieder zurück. So bekommt man einen wunderbaren Eindruck von beiden Seiten der Stadt und erlebt dabei auch einen Wechsel der Perspektive und des Blickwinkels.“



**Henry Hedrich
und Ina
Lachmann**

Inhaber des Wellnesshotels
Insel der Sinne

„Wir haben eine wunderschöne Stadt, die mit kulturellen und architektonischen Highlights aufwartet und Geschichte, Kunst und Kultur erlebbar macht. Nach all den vielfältigen Eindrücken und Erlebnissen gilt es wieder Energie für die nächsten Erlebnisse zu schöpfen.“

Wir sind von der Magie des Wassers überzeugt und empfehlen entweder einen Spaziergang an der Neiße (Görlitzer Uferpark, ca. 500 m) oder zu den Neißewiesen (ehemaliges Volksbad, ca. 3,5 km) oder natürlich eine Fahrradtour rund um den Berzdorfer See (16 km).“



Felix Leda

Hobbyfotograf aus Görlitz

„Mein Tipp: Nehmt euch Zeit! Viele kommen nach Görlitz, um die historische Altstadt zu erkunden – und das ist natürlich ein Muss. Aber die Stadt hat noch viel mehr zu bieten! Wer die Möglichkeit hat, sollte definitiv zwei Tage dranhängen, um auch die anderen Highlights mitzunehmen. Hier ein paar Vorschläge: Eine Brauereiführung – ein Muss für Bierliebhaber! Eine Fahrt mit der Parkeisenbahn – ein Spaß für Groß und Klein. Ein Ausflug auf die Landeskronen – für einen spektakulären Panoramablick. Ein Abstecher zum Berzdorfer See – perfekt zum Entspannen oder für sportliche Aktivitäten. Und das ist längst nicht alles! Görlitz steckt voller Überraschungen – also am besten einfach treiben lassen und die Stadt aus allen Blickwinkeln genießen.“



Gerhard Zschau

Gründer des Modelabels Laba

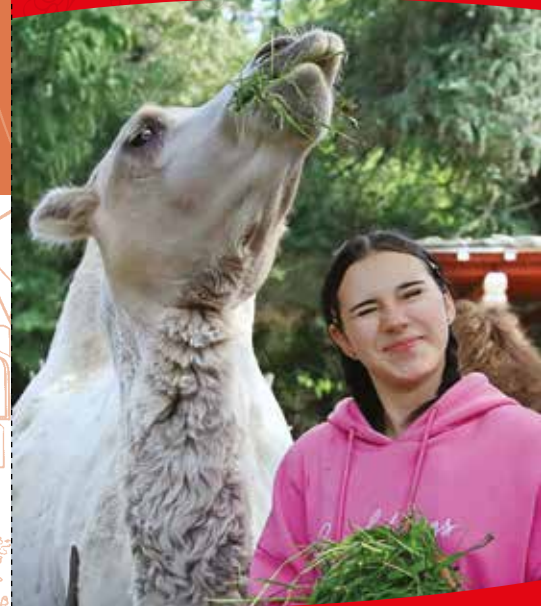
„Einfach mal die üblichen Pfade verlassen und durch die prachtvollen Gründerzeitquartiere spazieren. Und wenn man etwas Glück hat, kann man mit einsetzen – der Dämmerung, die opulent verzierten Hauseingänge & Wohnzimmerdecken betrachten. Eine schöne Zeitreise.“

Freikarte!



Naturschutz
TIERPARK
Görlitz-Zgorzelec

**unser Tierpark
- eine Herzenssache**



**FREIKARTE
Tageseintritt
für 1 Kind**

gültig bis 31.12.2026

Neubau Tibetbären-Anlage



Unterstütze unser
Herzensprojekt

**Bedrohte Tibetbären
für Görlitz**

zoo-goerlitz.de

Zittauer Str. 43 · 02826 Görlitz
info@tierpark-goerlitz.de

IBAN: DE07 8505 0100 0000 0122 03



SÄCHSISCHE FILMAKADEMIE GMBH

Wir bilden die Zukunft der Filmbranche weiter!

Vor Ort in Görliwood® und auch online...

steht Dir dank unserer Gesellschafter Allianz Deutscher Produzenten – Film und Fernsehen e.V., Hochschule Zittau/Görlitz und Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH während und nach Deiner Weiterbildung bei uns ein starkes Netzwerk zur Seite.

Unser Angebot...

sind praxisorientierte Seminare und Workshops, um Dich durch essenzielle Fähigkeiten und vertiefendes Fachwissen im Bereich Film- und Fernsehproduktion fit zu machen für eine Karriere mit Zukunft in den Set-Berufen!

Unser Kontakt



info@filmakademie-sachsen.de
+49 3581 8788749



Mitteldeutsche
Medienförderung



Stadtrundfahrten täglich Live moderiert

STADT SCHLEICHER®

Das Original
seit 2002

Altstadt-TOUR

Görlitz

Klassische Entdecker-Rundfahrt durch Görlitz

Saison: 10, 12, 14, 16 Uhr

Nebensaison: 10, 12, 14 Uhr

Winter täglich: 14 Uhr

| Preis: 16,10 EUR - je Tour | Dauer jeweils 90 min. | Fahrkarten beim Fahrer oder online

| Treffpunkt: Obermarkt am „Reichenbacher Turm“ | 15 Minuten vor Abfahrt

Tel.: 0 35 81 - 41 41 63 | www.stadtschleicher-goerlitz.de

Das herzliche Hotel & Restaurant bei Görlitz

Erleben Sie die Herzliche Gastlichkeit der Oberlausitz, in zauberhafter Lage im Grünen, vor den Toren der Filmstadt Görlitz. Genießen Sie Stadtnähe und Ruhe in unserem familiengeführten 4**** Hotel.

- 53 Zimmer mit Blick ins Grüne, Komfortbetten, WLAN
- Genießer-Restaurant mit regionaler Kulinarik und Sonnen-Terrasse
- Parken am Hotel, Fahrstuhl, Fahrradgarage und E-Lade-Säule
- Garten, Spielplatz und Erholungssauna

02829 Markersdorf bei Görlitz • Girbigsdorfer Str. 3 • www.hotelmarschallduroc.de • Telefon: 03581 7344

Meine Europastadt

Seit über 20 Jahren fällt im Juni der Startschuss für den Europamarathon durch Görlitz und Zgorzelec. Detlef Lübeck ist seit der ersten Stunde dabei – als Organisator, Marathonläufer und überzeugter Europastädter. Ein Gespräch über Grenzerfahrungen, Lieblingsorte und Wünsche für die Zukunft.



© Riccardo Briesen

Wieviel Europastadt steckt in Deinem Alltag?

Sehr viel, wenn ich ehrlich bin. Ich bewege mich ganz selbstverständlich zwischen beiden Seiten der Neiße. Für mich gehört es dazu, dass man mal in Görlitz einkaufen geht und später in Zgorzelec eine Kleinigkeit essen. In Zgorzelec mag ich die ruhigere Atmosphäre. Görlitz bietet dafür wieder eine ganz andere Stimmung. Beides gehört für mich einfach zusammen.

Was gibt es in Zgorzelec, was es in Görlitz nicht gibt?

Zgorzelec hat eine sehr angenehme Gelassenheit. Man merkt es beim Spaziergehen, beim Essen, im Umgang miteinander. Die Restaurants dort haben etwas fast Bäuerliches, Bodenständiges – und das macht unheimlich Spaß. Mein Lieblingsessen sind übrigens Piroggen, davon bekomme ich nie genug.

Was die Zusammenarbeit betrifft: Die polnische Seite ist sehr engagiert und regelrecht mit Feuer und Flamme dabei, dieses direkte und unkomplizierte Miteinander ist sehr motivierend.

Und dann natürlich der Wasserturm! Wenn er geöffnet ist, sollte man sofort hinauf. Der Blick auf Görlitz von dort oben ist einmalig.

Und umgedreht?

Die Architektur natürlich – die Altstadt von Görlitz ist ein Schatz, der seinesgleichen sucht. Dazu die kulturelle Vielfalt, die vielen Angebote zwischen Museum, Theater, Kino und kleinen Veranstaltungen. In Görlitz pulsiert einfach eine andere Form von Stadtleben. Wenn Besuch kommt, merke ich immer wieder, wie beeindruckend dieser historische Rahmen wirkt.

Was wünschst Du Dir für die Europastadt?

Sportlich bin ich eigentlich wunschlos glücklich. Wir haben zwei tolle grenzüberschreitende Sportveranstaltungen: den Europamarathon im Frühjahr und den Fackellauf im Herbst. Ich würde mir wünschen, dass wir auch im kulturellen Bereich noch enger zusammenwachsen. Mehr Festivals, mehr Austausch, mehr Veranstaltungen, die die Menschen beider Städte zusammenbringen. Der Europamarathon zeigt jedes Jahr, wie gut das funktionieren kann.

Dein Tipp für Besucher?

Görlitz ohne einen Spaziergang durch die Altstadt geht natürlich nicht. Am besten lässt man sich treiben – es gibt so viele Details zu entdecken. Und unbedingt über die Altstadtbrücke nach Zgorzelec wechseln!



Konzert Klang der Stille in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Görlitz © Nikolai Schmidt



© Nikolai Schmidt



Shakespeare Songbook mit Célia Kameni im Kronenkinos Zittau © Pawel Sosnowski

Lausitz Festival 2026

Herausragende Kunst an besonderen Orten

Es ist bereits eine kulturelle Tradition – das Lausitz Festival begeistert seit 2019 die gesamte Region mit spartenübergreifenden Veranstaltungen und Kunsterlebnissen. Ab dem 25. August 2026 startet das Lausitz Festival in seine siebte Saison. Theaterinszenierungen, Konzerte, Liederabende, Jazzkonzerte, Ausstellungen, philosophische Gespräche

und vieles mehr laden wieder dazu ein, die Lausitz und ihre ganz besonderen Orte künstlerisch zu entdecken. Das europäische Kunstfestival lässt verlassene Fabrikhallen, Gärten, Schlösser und bemerkenswerte Spielstätten in der Lausitz erstrahlen und schafft so jedes Jahr im Spätsommer für drei Wochen berührende Begegnungen und Erlebnisse.



Vor der Uraufführung von „Gravitations – Das Lied von den Menschen“ in der Dorfkirche Cunewalde © Nikolai Schmidt

Lausitz festival

25. August bis
13. September 2026



lausitz-festival.eu



© Peter Radke



© Tourismusverband Lausitzer Seenland, Nada Quenzel



Lausitzer Seenland

Vom Bergbaurevier zur Wasserwelt

Riesige Wasserflächen glitzern in der Sonne, Familien starten zur Fahrradtour und Boote schippern über die Seen. Was heute im Lausitzer Seenland Realität ist, war vor wenigen Jahrzehnten noch ein unendlich fern erscheinender Traum. Aus den einstigen Braunkohletagebauen hat sich ein attraktives Reiseziel entwickelt. Im Lausitzer Seenland wächst mit mehr als 20 gefluteten Seen die größte von Menschenhand geschaffene Wasserlandschaft Europas heran. Während an einigen Stellen noch gigantische Bagger rumoren, herrscht andernorts längst ausgelassenes Strandleben. Viele Seen laden zum Baden,

Bootfahren, Segeln, Surfen, Wakeboarden und Wasserskifahren ein. Im Herzen des Lausitzer Seenlandes reihen sich gleich zehn Seen aneinander. Schiffbare Kanäle werden die Gewässer miteinander verbinden. Ab August 2026 können Freizeitkapitäne auch ohne Bootsführerschein über fünf verbundene Seen schippern. Wer will, tauscht Steuerrad, Segel oder Paddel gegen die Pedale und erkundet das Lausitzer Seenland auf dem Fahrrad. Die breiten, überwiegend flachen und asphaltierten Radwege entlang der neuen Seen bieten großes Fahrvergnügen. Das Wasser ist auch hier immer ganz nah.



© Tourismusverband Lausitzer Seenland, Nada Quenzel

Lausitzer
Seenland



lausitzerseenland.de

oberlausitz. Atemberaubend und vielfältig



Kromlauer Park © Claudia Specht



Burg und Kloster Oybin © Philipp Herfort

Aktiv durch die Pückler-Region

Sie sind gern unterwegs, lieben Aktivität und Abwechslung? Dann sind Sie in der Pückler-Region rund um den Muskauer Park genau richtig. Mit dem Paddelboot auf der Neiße, mit dem Fahrrad von Highlight zu Highlight, mit der Waldeisenbahn in den Kromlauer Park, zu Fuß durch den Muskauer Park, oder ein Badeausflug zum Halbendorfer oder Bärwalder See – das alles können Sie hier erleben.

Zu Besuch bei Fürst Pückler

Etwas ganz Besonderes ist es, mit der Kutsche durch das UNESCO Welterbe Muskauer Park zu fahren. Der berühmte Erdenbändiger Fürst Pückler schuf im Neißetal einen monumentalen Landschaftsgarten, der sich heute über zwei Länder erstreckt. Der deutsch-polnische Park mit einer Fläche von ca. 830 Hektar führt Sie auf gewundenen Wegen zu einmaligen Aussichten. Neben dem Neuen Schloss lohnt ein Besuch des Bade- und Bergparks.

Azaleen- und Rhododendronpark Kromlau

Nicht weit von Bad Muskau erwartet Sie der Kromlauer Park, dessen Wahrzeichen Sie vielleicht schon einmal gesehen haben: Die Rakotzbrücke diente im letzten Matrix Film mit Keanu Reeves als Motiv. Das romantische Bauwerk der Gartenarchitektur des 19. Jahrhunderts zieht zusammen mit seinem weitläufigen Azaleen- und Rhododendronpark Besucher aus der ganzen Welt an.

Südlich von Kromlau lädt der Erlichthof Rietschen zu einer spannenden Zeitreise ein. In der historischen Schrottholzhaussiedlung erfahren Sie mehr über traditionelles Handwerk und das Leben in früheren Zeiten. Familien entdecken auf einer Führung oder entlang des Fischerei-Erlebnispfades die einzigartige Natur- und Teichlandschaft rund um Rietschen.

UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen

Eingebettet ist der Muskauer Park in ein weiteres Highlight: Auf fast 580 km² erstreckt sich der UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen. Vor 350.000 Jahren stauchte und faltete ein mächtiger Gletscher die unter ihm liegenden Erdschichten aus Sand, Ton und Braunkohle – eine Schatzkammer für die Industrialisierung des 19. Jahrhunderts, die das Landschaftsbild bis heute

prägt. Halten Sie doch einmal Ausschau nach Häusern aus gelbem Backstein! Dieser wurde aus dem ortstypischen Ton gebrannt.

Ausflugsziel Naturpark Zittauer Gebirge

Im Südosten der Oberlausitz befindet sich die Dreiländerregion rund um den Naturpark Zittauer Gebirge, eine außergewöhnliche Kulturlandschaft, geprägt von Vielfalt und Internationalität. Die Lage an einem jahrhundertealten Schnittpunkt europäischer Geschichte macht die Region zu einem wahren kulturellen Schatz – voll von Spuren traditionsreichen Handwerks, sagenumwobenen Gebirgsorten und kostbaren Bauwerken, eingebettet in reizvolle Landschaften.

Burg und Kloster Oybin

Auf dem wohl bekanntesten Felsmassiv des Zittauer Gebirges erheben sich die Ruinen der Burg und des Klosters Oybin. Kein Wunder, dass viele Künstler die Szenerie der mittelalterlichen Burg- und Klosteranlage in Werken verewigt haben. Caspar David Friedrich, Carl Gustav Carus und Ernst Ferdinand Oehme ließen sich von dem einzigartigen Ensemble im Zittauer Gebirge inspirieren. Gustav Adolph Thomas malte den zauberhaften Bergfriedhof auf dem Oybin. Es ist wohl die Verschmelzung von Gotik und Romantik, die den besonderen Reiz des Berges ausmacht.

Die Zittauer Fastentücher

Zu den besonderen kulturellen Sehenswürdigkeiten gehören die zwei, in Deutschland einzigartigen, Fastentücher. Diese beiden Exemplare darf Zittau sein Eigen nennen. Das Große Fastentuch von 1472 in der Kirche zum Hl. Kreuz zählt zu den größten und ältesten weltweit. Es zeigt auf 8,20 mal 6,80 Metern in 90 Bildern anschaulich Geschichten aus der Bibel.

Kloster St. Marienthal

Die im Neißetal gelegene barocke Klosteranlage ist ein sehenswertes Ensemble, welches sich in die Natur einschmiegt. Das im Jahr 1234 gegründete Kloster zählt zu den ältesten aktiven Zisterzienserinnen-Klöstern Deutschlands, welches bis heute ununterbrochen besteht. Besucher und Pilger sind vor Ort eingeladen, das Klosterleben mit seinen vielseitigen Facetten kennenzulernen und zu erleben.



oberlausitz.com



Ein innovativer Forschungs- und Hochschulstandort

© Philipp Herfort

Görlitz war seit jeher ein Ort der Innovationen und hat sich insbesondere in den letzten Jahren zu einem zukunftsorientierten, interdisziplinären Forschungsstandort entwickelt. Namhafte wissenschaftliche Institute wie Fraunhofer, Helmholtz, Leibnitz, Senckenberg oder CASUS sind in Görlitz vertreten. Das Spektrum ihrer wissenschaftlichen Untersuchungen reicht von der Digitalisierung des Bauprozesses, über das Thema Cybersicherheit bis hin zur Erforschung der biologischen Vielfalt. Sie alle geben entscheidende Impulse zur zukünftigen Entwicklung des Standortes und dessen Internationalisierung. Auch die regionale Wirtschaft spürt die Impulse: Durch den Zugang zu innovativen Forschungsergebnissen und hochqualifizierten Fachkräften können Unternehmen neue Produkte und Technologien entwickeln und so ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken.

Wissenschaftler aus aller Welt kommen in Görlitz zusammen

Der Forschungsstandort Görlitz profitiert von seiner geografischen Lage im Herzen Europas und der unmittelbaren Nähe zur polnischen Grenze, was eine enge Zusam-

menarbeit für grenzüberschreitende Forschungsprojekte ermöglicht. Um die geballte Kompetenz vor Ort sichtbar darzustellen, gibt es seit 2023 den Verein *Hi!Lusatia*. Er hat das Ziel, eine Brücke zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu schlagen und so den Wissenstransfer zu erleichtern.

Görlitz greift nach den Sternen

Mit dem Deutschen Zentrum für Astrophysik (DZA) wird in Görlitz und in der Region aktuell ein nationales Großforschungszentrum mit internationaler Strahlkraft aufgebaut. Hier arbeiten Astrophysikerinnen und Astrophysiker daran, die Geheimnisse des Universums zu entschlüsseln, neue Technologien zu entwickeln und Datenverarbeitung auf ein neues Level zu heben.

Am Standort Görlitz entsteht dafür ein offener Wissenschaftscampus mit zukünftig 1.000 Arbeitsplätzen. Durch internationale Kooperationen und den Austausch von Wissen stärkt das Zentrum nicht nur die Forschungslandschaft in Görlitz, sondern auch den Ruf der gesamten Region.



© Philipp Herfort

Lernen, Forschen, Arbeiten – Zukunft in der Oberlausitz

Die Forschungseinrichtungen bieten große Chancen, um insbesondere jungen Menschen in der Oberlausitz eine spannende Perspektive vor Ort aufzuzeigen. Fachkräfte aus der ganzen Welt kommen in die Region, um diese einmalige Forschungslandschaft zu nutzen und hier zu arbeiten. Über den Einsatz von Forschungspersonal hinaus entstehen neue Arbeitsplätze für Facharbeiter technischer und kaufmännischer Berufe. Durch den Erweiterungsbau der größten Pflegefachschule der Region, der Ostsachsen Care Academy, werden bis 2027 moderne Un-

terrichts- und Simulationsräume sowie Platz für 260 zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen. Gleichzeitig forschen Studierende der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) in der Dreiländerregion Deutschland-Polen-Tschechien an Lösungen für die Zukunft. In Görlitz finden sie perfekte Bedingungen: Erstklassige Betreuungsquote, kein Gedränge im Hörsaal, moderne Labore und technische Ausstattungen, spannende Forschungsprojekte und Praktika, internationalen Austausch, kurze Wege, bezahlbare Mieten und eine lebenswerte Region. Hier können sich Studierende wohlfühlen, verwirklichen und an hochaktuellen Themen arbeiten. Seit 2025 trägt Görlitz daher auch offiziell den Titel „Hochschulstadt“.



welcome-goerlitz-zgorzelec.com

Leben, Lernen und
Arbeiten in Görlitz

Auf dem Weg zu einem nach- haltigen Görlitz

zukunft
görlitz

Aktuelle Projekte und Maßnahmen
aus den unterschiedlichen Bereichen
stellen wir kontinuierlich auf
unserem Zukunftsblog vor.



zukunft-goerlitz.de

Unsere Nachhaltigkeits- tipps für Görlitz-Gäste:

TIPP 1: Vor-Ort-Mobilität

Lassen Sie das Auto stehen, und nutzen Sie vor Ort das Euro-pastadtticket der Görlitzer Verkehrsbetriebe. Alle Infos zu Fahrradverleih und spannende Rad- und Wanderrouen kennt das Team der Görlitz-Information.

TIPP 2: Lokale Kreisläufe

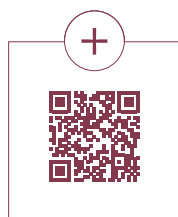
Viele Restaurants verarbeiten tagfrisches Gemüse der Initiative RainKost und anderer regionaler Produzenten. Für Selbstversorger empfehlen wir den Wochenmarkt auf dem Elisabethplatz. Von Mai bis September findet zusätzlich am ersten Samstag im Monat die Naschallee statt mit einer Vielzahl regionaler Anbieter.

TIPP 3: Regionale Souvenirs

In der Görlitz-Information finden Sie Produkte regionaler Händler und Produzenten. Wer für die Souvenirs keinen Platz mehr im Gepäck hat, bestellt bequem im Onlineshop.

TIPP 4: Digitale Gästemappe

Um Papier zu sparen und unseren Gästen trotzdem die aktuellsten Informationen und Aufenthaltstipps zu geben, stecken wir viel Zeit in unseren Online-Auftritt. Auf www.goerlitz.de, über unsere Social-Media-Kanäle oder über den Touchscreen in unserer Görlitz-Information finden Sie umfassende Informationen und Anregungen. Sie wollen sich lieber in Ruhe in Ihrer Unterkunft informieren? Über den QR-Code gelangen Sie zur digitalen Gästemappe. Einige Informationen halten wir natürlich dennoch gedruckt für Sie bereit, dabei verwenden wir Papier aus FSC-zertifiziertem Anbau.



goerlitz.tours

TIPP 5: Fünf Trinkwasserbrunnen

In der Alt- und Innenstadt gibt es schon fünf öffentliche Trinkwasserbrunnen. Also ganz einfach Trinkflasche mitbringen und immer wieder auffüllen. Das spart Verpackung und beschert willkommene Trinkpausen beim Stadtbummel.

TIPP 6: Mehrweg nutzen

Die Portionen im Restaurant waren zu groß? Fragen Sie beim Mitnehmen oder auch bei Takeaway-Bestellungen nach Mehrwegboxen. Viele nutzen Boxen im gleichen System, so dass sie gegen Pfand an mehreren Stellen erworben und zurückgegeben werden können.

Deutscher Nachhaltigkeits- preis für Obermühle Görlitz

Diese besondere Auszeichnung ist das Ergebnis jahrelanger Bemühungen und Investitionen, die Inhaber Jörg Daubner seit der Übernahme des Familienbetriebs im Jahr 2016 vorangetrieben hat. Dabei führte er nicht nur den gastronomischen Betrieb weiter, sondern etablierte sich als Vorreiter für nachhaltige Prozesse in der ganzen Region.



Ein zentraler Bestandteil dieses Ansatzes ist das Projekt „RainKost Obermühle“, eine solidarische Landwirtschaft. Auf einem Feld in Görlitz baut die Obermühle für sich und andere Gastronomen Gemüse in Bioqualität an. Darüber hinaus produziert das Restaurant in Eigenregie Backwaren, Apfelsaft, hausgebräutes Bier, Pasta und Ravioli. Produkte, die nicht selbst hergestellt werden, werden ausschließlich von regionalen Partnern bezogen. Ein weiteres Highlight des nachhaltigen Konzepts ist die hauseigene Stromerzeugung durch eine Wasserkraftanlage, die das gesamte Gebäude, elektrische Lieferwagen und eine E-Ladestation für die Gäste mit Energie versorgt.

Um das Unternehmen krisensicher aufzustellen, hat Daubner mehrere Standbeine entwickelt. Dazu gehört eine gesunde und ausgewogene Kindergarten- und Schulküche in höchster Qualität, deren Mahlzeiten mit Elektroautos ausgeliefert werden.



Entdecken Sie die Görlitzer Innenstadt

Zwischen Altstadt und Hauptbahnhof erstreckt sich die Görlitzer Innenstadt mit ihren bunt gemischten Geschäften, individuellen Boutiquen, bezaubernden Lokalen und kleinen Cafés und Bäckereien.

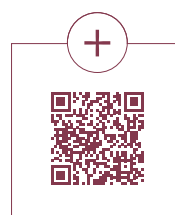
Vorbei am bekannten Jugendstilkaufhaus, welches mit dem Filmdreh zu „Grand Budapest Hotel“ Weltruhm erlangte und nun auf seine Sanierung und Wiedereröffnung wartet, erreichen Sie in wenigen Gehminuten das liebevoll restaurierte Gründerzeitviertel. Schattige Plätze, romantische Brunnen und gemütliche Aussensitze laden zum Verweilen ein und verleihen Görlitz seinen unverwechselbaren Charme. Und zwischendrin findet sich auch der ein oder andere – nicht nur kulinarische – Geheimtipp.

Ganz ohne großstädtische Einkaufshektik begeistert die Görlitzer Innenstadt vor allem durch eine entspannte und familienfreundliche Atmosphäre. Es ist der entschleunigte Schaufensterbummel, der kleine Snack zwischendurch

oder der „kurze Schwatz“ in einem der liebevoll geführten Läden, der das Einkaufserlebnis zur Entdeckungsreise macht. Zwischen historischen Fassaden und kleinen Geschäften finden sich regionale Spezialitäten, individuelle Produkte und die Geschichten der Menschen dahinter. Egal ob Sie gezielt auf Shoppingtour gehen wollen oder sich einfach nur treiben lassen möchten – packen Sie Ihre Neugier und Ihre Einkaufstaschen ein – Görlitz ruft!

Unser Tipp:

Schauen Sie unbedingt in der Straßburg-Passage vorbei! Die 1908 erbaute Ladenpassage ist ein eindrucksvolles Baudenkmal im Jugendstil und verbindet auch heute noch die Berliner Straße mit dem Wilhelmsplatz. Lohnenswert ist auch ein Besuch des bunten Jakobstraßenfestes am 19. September. Oder schlendern Sie beim Lichterglanz, der besonderen Einkaufsnacht im Oktober, bis in die späten Abendstunden durch die Geschäfte, und genießen Sie kulinarische Angebote.



goerlitz.de/Shopping_Goerlitz.html

Die 5 schönsten Aussichten auf die Europastadt

Görlitz begeistert nicht nur mit seinen prächtigen Fassaden, engen Gassen und malerischen Plätzen – auch aus der Höhe entfaltet die Stadt ihren ganz besonderen Charme. Hier sind fünf Aussichtspunkte, die Sie bei Ihrem Besuch keinesfalls verpassen sollten:

Spektakuläre Weitsicht vom Dicken Turm

Der 46 Meter hohe Frauenturm, auch „Dicker Turm“ genannt, thront ein-drucksvoll am Marienplatz. Von seiner Plattform aus eröffnet sich ein faszinierender Blick über die historische Innenstadt – bis hin zum prachtvollen Görlitzer Kaufhaus, das Filmfreunden als Kulisse des Films „Grand Budapest Hotel“ bekannt ist. Ein Aufstieg, der sich wirklich lohnt!

Aussichtsreiche Genussmomente im Food Park Zgorzelec

Ein Perspektivwechsel gefällig? Überqueren Sie einfach die Neiße, und nehmen Sie im Food Park in Zgorzelec Platz. In gemütlichen Liegestühlen lässt sich hier das Schauspiel eines Sonnenuntergangs über Görlitz genießen – mit Snacks, Drinks und Musik ein echtes Sommerhighlight!



© Christoph Partsch

Görlitz von oben

Romantische Blicke vom Ölberggarten

Ein kleiner Spaziergang lohnt sich: Folgen Sie dem Weg vom Heiligen Grab über den Bach Kidron und Sie erreichen den idyllisch gelegenen Ölberggarten. Etwas erhöht bietet er wunderbare Ausblicke über die Dächer der Altstadt und lädt zum Verweilen zwischen Natur und Geschichte ein.

360-Grad-Panorama vom Rathausturm

Wer die 191 Stufen des rund 60 Meter hohen Rathausturms erklimmt, wird mit einem Rundumblick belohnt. Von hier oben genießen Sie das vielleicht schönste Panorama der gesamten Stadt – mit Blick auf Dächer, Türme und die malerische Altstadt bis hinüber nach Polen.

Weitblick von der Landeskronen

Der Hausberg der Stadt, die 420 Meter hohe Landeskronen, belohnt Wanderfreunde mit einer Aussicht, die ihresgleichen sucht. Ob zu Fuß oder mit dem Rad – oben angekommen, eröffnet sich ein atemberaubender Blick über Görlitz, den Berzdorfer See und weit ins Umland.

Mehr als 60 traditionelle Töpfereien aus Deutschland, Polen und Tschechien präsentieren beim Schlesischen Tippelmarkt ihr liebevoll gefertigtes Kunsthandwerk. Neben der Vielfalt an Töpferwaren besticht der Markt durch ein unterhaltsames Rahmenprogramm, welches auch den jüngsten Spaß macht.

Schlesischer Tippelmarkt

18. bis 19.7.2026

© Axel Lange



© Felix Leda

Genießen Sie das stimmungsvolle Ambiente inmitten der wunderschönen Altstadt mit ihren festlich geschmückten Häusern und den Marktständen mit handgefertigten Handelswaren und traditionellen Spezialitäten. Der Duft von Pfefferkuchen, gebrannten Mandeln, Bratwurst und Glühwein und die vielfältigen musikalischen und kulturellen Beiträge locken jährlich zahlreiche Besucher auf den beliebten Markt.

Schlesischer Christkindelmarkt zu Görlitz

4. bis 20.12.2026

© Nikolai Schmidt



© Felix Leda

Einzigartig und grenzüberschreitend. Genießen Sie die spätsommerliche Atmosphäre am Neißeufer, lassen Sie sich von der kulinarischen Vielfalt und den künstlerischen Darbietungen verzaubern, und kommen Sie auf den Plätzen der Altstadt miteinander ins Gespräch.



Altstadtfest Görlitz

28. bis 30.8.2026

Eislaufen vor der malerischen Kulisse jahrhundertealter Häuser auf dem Obermarkt. Die romantische Eislaufbahn sorgt auch über die Weihnachtstage und den Jahreswechsel hinaus für Kufenspaß bei Jung und Alt.



Eislaufen in Görlitz

20.11.2026 bis 3.1.2027



HERRNHUTER®
MANUFAKTUR



SCHAUEN **Mitmachen** ERLEBEN



Öffnungszeiten

Januar- August

Montag - Samstag 9 - 17 Uhr

September - Dezember

Montag - Samstag 9 - 18 Uhr



Herrnhuter Sterne GmbH

Oderwitzer Straße 8 . D-02747 . Herrnhut

Tel. +49 . 35873 . 364 - 0

www.herrnhuter-sterne.de

Zukunftsprojekt Stadthalle

Ein historisches Prachtstück voller Eleganz, dabei hochmodern und vielfältig nutzbar – das wird die Stadthalle Görlitz nach ihrer Sanierung sein. Ein großer

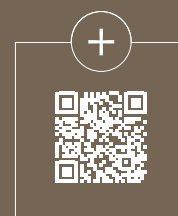
Saal mit bis zu 1.400 Sitzplätzen, zwei Säle für 250 Gäste sowie mehrere Räume für kleinere Veranstaltungen laden ab Ende 2028 zu Kongressen, Tagungen und Kulturveranstaltungen aller Art ein.



© Pawel Sosnowski

1910 wurde die Stadthalle Görlitz als Konzertsaal für die Schlesischen Musikfeste gebaut. Einzigartig ist heute die romantische Konzertorgel mit Fernschwellwerk aus der berühmten Manufaktur von Wilhelm Sauer im nordöstlichen Brandenburg. Die Berliner Philharmoniker unter Wilhelm Furtwängler gastierten mehrfach in diesem Konzertsaal.

An diese Tradition möchte die neue Stadthalle anknüpfen – modernste Technik wird professionelles Arbeiten und Kulturgenuß auf höchstem Niveau im historischen Ambiente ermöglichen.



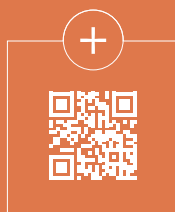
stadthalle-goerlitz.net



Görlitz im Zipfelbund



Triff uns zum Tag
der Deutschen Einheit
2026 in Bremen!



zipfelbund.de

Herausgeber:

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH
eine Gesellschaft der Stadt Görlitz
Fleischerstraße 19, 02826 Görlitz
Tel. +49 3581 4757-0
willkommen@europastadt-goerlitz.de
www.goerlitz.de

Redaktion:

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH

Konzept & Realisation:

Die Partner GmbH

Quelle Suchsel:

suchsel.bastelmaschine.de

Redaktionsschluss:

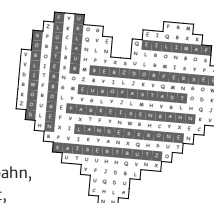
Dezember 2025

Dieses Magazin wurde mit umwelt-
zertifizierten Papieren hergestellt:



Auflösung von Seite 24:

Görliwood, Landeskronen,
BerzdorferSee, Parkeisenbahn,
Flüsterbogen, Europastadt,
Kaisertrutz, Urlaub, Familie





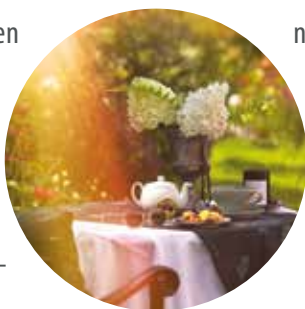
Parkhotel Görlitz

★ ★ ★ ★ S



IHR 4 ★ ★ ★ ★ SUPERIOR HOTEL IN GÖRLITZ

In zentraler Lage zwischen Neiße und Stadtpark finden Sie unser **4 ★ ★ ★ ★ Superior Hotel** mit 183 Zimmern und Suiten, Konferenzcenter für 200 Personen, Gastronomie, Sauna und Fitness sowie Tiefgarage. Nur wenige Minuten von der historischen Altstadt entfernt erwartet Sie erstklassiger Hotelkomfort. Im privaten Spa Bereich oder im zauberhaften Erleb-



nisgarten vergessen Sie ganz schnell die Zeit. Keinesfalls versäumen sollten Sie einen Besuch unserer unternehmenseigenen Landskron Braumanufaktur, in der seit 1869 nicht nur Premiumbiere nach alter Tradition gebraut werden. Auch verschiedene kurzweilige Führungen, hochkarätige Veranstaltungen und das Besucherzentrum lohnen den Weg.



Parkhotel Görlitz · Bolko-von-Hochberg-Straße 2 · 02826 Görlitz
Telefon+ 49 (0) 3581 6620 · Telefax+ 49 (0) 3581 662 662



Papier ist ein wertvoller Rohstoff,
den man nicht verschwenden sollte –
gib mich deshalb einfach an
Freunde, Verwandte oder
Bekannte weiter.

Görlitz zum Mitnehmen

Eine große Auswahl an Souvenirs, Geschenkartikeln und
regionalen Produkten finden Sie in unserer Görlitz-Information
auf dem Obermarkt oder in unserem Onlineshop!



onlineshop-goerlitz.de

Görlitz-Information der
Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH
Obermarkt 32 | 02826 Görlitz
Postanschrift: Fleischerstr. 19 | 02826 Görlitz
Telefon: +49 (0)3581 4757-0
willkommen@europastadt-goerlitz.de

goerlitz.de



GÖRLITZ
ZGORZELEC
EUROPASTADT



SmartGuide



GET IT ON
Google Play

Download on the
App Store



oberlausitz.